



Wintersemester 2017/18
Ringvorlesung zur Geschichte der
Naturwissenschaft und Technik



***„Von den Anfängen der Astronomie
zur modernen Astrophysik“***

Hamburger Sternwarte in Bergedorf, Besucherzentrum
August-Bebel-Str. 196, 21029 Hamburg
Mittwoch 20 Uhr (ab 19 Uhr Café geöffnet)

17. Januar 2018

PD Dr. Matthias Hünsch
(Hamburger Sternwarte)

***150 Jahre Äquatorial der Hamburger Sternwarte –
die Geschichte eines bemerkenswerten Fernrohres***

Vor 150 Jahren erhielt die Hamburger Sternwarte an ihrem alten Standort am Millerntor ein neues Hauptfernrohr, das Äquatorial. Gebaut von der traditionsreichen Hamburger Firma A. Repsold & Söhne sollte der 26cm-Refraktor mit großen, fein geteilten Kreisen genaue Positionsmessungen ermöglichen. 1909 wurde es im Zuge der Verlegung der Hamburger Sternwarte nach Bergedorf dort als erstes Teleskop neu aufgestellt und erlebte - rund 100 Jahre alt - nach dem zweiten Weltkrieg noch eine späte Blütezeit in den Händen des Amateurastronomen Max Beyer. Heute ist es als funktionsfähiges Museumsteleskop im Rahmen von Führungen zugänglich. Im Vortrag wird die interessante Geschichte des Äquatorials umfassend dargestellt.



Äquatorial (© Foto: Gudrun Wolfschmidt)

Universität Hamburg, Zentrum für Geschichte der Naturwissenschaft
und Technik, Gudrun Wolfschmidt – Tel. 42838-9126

<http://www.hs.uni-hamburg.de/DE/GNT/kolloq/ring-ws1718.php>